

Potentilla bifurca, Linn. 5. August. Sarik-kol, Nordtibet. Die Hochgegenden des Kaukasus und Taurusgebirges und ostwärts bis zum Himalayagebirge, Zentralasien und Mongolei. Steigt in Tibet bis zu 16500 F. (5030 m). (Littledale.)

Potentilla sericea, Linn.? 7. August. Das Exemplar genügt nicht zur Identifikation.

Saxifragaceae.

Saxifraga saginoides, Hook. f. und Thom. 1. September. In den Hochgegenden des Himalayagebirges; erreicht in Garhwal eine Höhe von 16000 F. (4880 m) (Duthie) und in Sikkim von 18000 F. (5500 m) (Hooker).

Parnassia subacaulis, Kar. et Kir. 5. August. Die Hochgegenden des Alataugebirges und Afghanistan. Diese Art oder Varietät ist von Herrn C. B. Clarke (Flora Brit. Ind., II, 403) mit *Parnassia ovata*, Ledeb. vereinigt worden.

Crassulaceae.

Sedum quadrifidum, Pall.? 2. September. Diese und eine zweite Art wurden in unvollkommenen Exemplaren gesammelt; sie war daher nicht mit Gewissheit zu bestimmen.

Umbelliferae.

Bupleurum triradiatum, Adams. 5. August. Sarik-kol. In den Dsungarei- und Baikargebirgen; sie kommt auch auf der Insel Sachalin vor.

Peucedanum sp. (aff. *P. Hystrix*, Bunge). 5. September. Das Material reicht zur genauen Identifikation nicht aus.

Trachydium sp.? 5. August. Die Blüten sind zu jung, selbst um die Gattung zu erkennen.

Compositae.

Asler Boweri, Hemsl. 5. und 6. August und Lager 10. Diese Art ist endemisch in Tibet, wo sie eine Höhe von 17500 F. (5330 m) erreicht. (Deasy und Pike.)

Leontopodium alpinum, Cass (und var.). 5. August, Sarik-kol; und 1. September. Bewohnt die Bergketten von Europa, Nordindien, China und Mandschurei, wie auch die Hochländer von Tibet, wo sie eine Höhe von 16500 F. (5030 m) erreicht. (Littledale.)

Tanacetum tibeticum, Hook. f. 6. August und Lager 10. Endemisch in Westtibet, auf den Pässen Parang und Lanak bis 17000 F. (5180 m) (Thomson), und in Zentraltibet bis 16500 F. (5030 m) (Thorold, Littledale).

Senecio (§ *Cremanthodium*) *goringensis*, Hemsl. 12. September. Am See 18. Endemisch. Steigt in Tibet bis 16500 F. (5030 m) an. (Littledale, Deasy und Pike, Wellby und Malcolm.)

Saussurea Thoroldi, Hemsl. 6. August. In Westchina und Tibet, wo sie eine Höhe von 16400 F. (5000 m) erreicht. (Thorold.) Auch von Prschewalskij, Littledale, Martin, Wellby und Malcolm, Deasy und Pike gesammelt.

Saussurea subulata, C. B. Clarke. 6. August. Steigt in Kaschmir und Tibet bis 17000 F. (5180 m) an. (Thomson.) In den Sammlungen von Prschewalskij, Littledale, Cayley, Deasy und Pike, Wellby und Malcolm.

Saussurea sorocephala, Schrenk. 5. August, 1. und 21. September, und Lager 10. In den Hochgegenden des Himalaya- und Altaigebirges und Tibet. Steigt in Tibet zu einer Höhe von 17500 F. (5330 m) an. (Deasy und Pike.) In allen Sammlungen.

Saussurea Thomsoni, C. B. Clarke. 6. August. In Kaschmir und Tibet; in Kaschmir erreicht sie eine Höhe von 18000 F. (5500 m) (Thomson). Auch von Prschewalskij, Henderson, Wellby und Malcolm gesammelt.

Saussurea bracteata, Déne. 21. September, Lager 31. In Kaschmir und Tibet bis auf 19000 F. (5800 m) (Deasy und Pike). Prschewalskij, Strachey, Winterbottom und Heyde haben sie auch gesammelt.

Saussurea alpina, DC. var. 7. August. Diese Art ist in den Hochgegenden von Europa und Zentral- und Nordasien verbreitet.

Taraxacum palustre, DC. 6. August. Durch die ganze Länge des Himalayagebirges verbreitet, bis auf 18000 F. (5500 m). (Hooker.) Steigt in Tibet bis auf 16500 F. (5030 m). (Littledale.) Bewohnt auch die Bergketten und nördlichen Gegenden Europas.

Taraxacum lanceolatum, Poir. 5. August. Sarik-kol. Kommt in den Hochgegenden von Südeuropa und Zentralasien vor. In Tibet erreicht sie eine Höhe von 16500 F. (5030 m). (Deasy und Pike.)

Sonchus sp.? 5. Oktober. Harato. 11000 F. (3350 m). Ein unvollkommenes Exemplar ohne Blüten.

Primulaceae.

Androsace Chamejasme, Host. 5. August. In den alpinen und nördlichen Gegenden von Europa, Asien und Nordamerika. Steigt in Tibet bis 17000 F. (5180 m) an. (Picot.)

Androsace Chamejasme, Hort. var. *coronata*. 1. September. Diese Varietät ist in Tibet endemisch, wo sie eine Höhe von wenigstens 17500 F. (5030 m) erreicht. (Thorold.)

Gentianaceae.

Gentiana decumbens, Linn. f. 5. August. Sarik-kol. Von Baltistan ostwärts bis nach Lahul, Sibirien und der Mongolei. Gemein im Karakorumgebirge. In Tibet erreicht sie eine Höhe von 15400 F. (4700 m) (Thorold.)

Pleurogyne carinthiaca, Griseb. 5. August. Sarik-kol. In den Hochgegenden von Europa, in Afghanistan, im Himalayagebirge, Tibet und im Altaigebirge bis Ochotsk.

Solanaceae.

Scopolia sp. 20. September. Lager 29 und 30. Ein fruchttragendes Exemplar, das nicht genau bestimmt werden kann.

Selaginaceae.

Lagotis brachystachys, Maxim. 1. September. In einem Bach! In Kansu und Tibet, wo sie eine Höhe von 15700 F. (4780 m) erreicht. (Wellby und Malcolm.)